Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 54 (1949-1950)

Heft: 5

Artikel: Dezemberverkauf Pro Juventute

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-315592

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dezemberverkauf Pro Juventute

Die neue Serie der Pro-Juventute-Karten vermittelt uns die Bekanntschaft mit Werken eines großen, lebenden Schweizer Künstlers: Dr. h. c. Louis Rivier. Er ist jenen beizuzählen, die unbekümmert um die herrschenden Kunstmoden ihren eigenen Weg gehen und dabei Werke schaffen, welche alle Zeiten überdauern. Die beglückende Gefühlsinnigkeit und Lieblichkeit gewisser Gemälde Riviers erinnert an die Schönheit und Erhabenheit religiöser Musik eines Mozart oder Schubert. Die ausgewählten Sujets und deren vortreffliche Wiedergabe werden den Pro-Juventute-Karten neue Freunde gewinnen.





Herzig sind die Glückwünsch-Doppelkärtchen mit Tierbildchen von Walter Linsenmaier. Man weiß nicht, soll man der putzigen Blaumeise, dem zierlichen Eichhörnchen, dem unbeholfenen Rehkitz, der braven Hummel oder den drei prächtigen Käfern den Vorzug geben. Die sorgfältige Wiedergabe zeugt von der hohen Qualität unseres graphischen Gewerbes.

Ausgezeichnet gefallen dürften auch die farbenfrohen Einzel-Glückwunschkärtehen von Rosy Wolf-Schlegel. Sie zeigen gefällige, ornamentale Sujets im Stil der sogenannten Bauernmalerei und lassen sich zu allen denkbaren frohen Ereignissen verwenden.

Das diesjährige «Verkaufsmaterial» der Pro Juventute (um diesen realistischen Ausdruck zu gebrauchen) steht auf einem hohen und zugleich volksnahen künstlerischen Niveau. Es dürfte bei Käufern und Verkäufern großer Sympathie begegnen und allen jenen eine kleine, aber innige Freude bereiten, die schlußendlich in seinen Besitz gelangen. Wobei einmal mehr an seinen tiefern Sinn erinnert sei: Die Mittel aufzubringen, um den vielen tausend freiwilligen Helfern und Mitarbeitern an unserem nationalen Werk der Jugendhilfe und Jugendförderung ihre arbeits- und segensreiche Tätigkeit während eines weiteren Jahres zu ermöglichen.